

Unterricht mit  
Corona

Tätigkeit im  
Hintergrund

Wiedereinstieg in  
den "normalen"  
Präsenzunterricht

Ausgefallene  
Werbung und  
Acquise



# Newsletter

## Unterricht mit Corona

Liebe Delegierte, liebe Kolleginnen und Kollegen  
In den letzten Tagen und Wochen ist viel passiert! Unser Beruf und unsere tägliche Arbeit hat sich komplett verändert. Innerhalb sehr kurzer Zeit haben wir - zum Teil unterstützt durch die Schulleitungen, zum Teil auf uns alleine gestellt - Unterricht zum Fernunterricht gemacht, eigene Infrastruktur und Know-how aufgebaut und die Präsenzzeit zum Teil verdoppelt. Seit gestern wissen wir, dass ab dem 11. Mai wieder Präsenzunterricht stattfinden darf.

## Tätigkeit im Hintergrund

Auch wir im Vorstand waren nicht tatenlos. Bewusst haben wir aber auf ständige Informationen per Mail verzichtet, da ihr wohl auf diesem Kanal genügend Post erhalten habt und die Informationslage sich ständig geändert hat und noch ändern wird.

Hier eine kurze Übersicht über unsere Tätigkeiten:

- ♪ Ständige Verhandlungen und enger Kontakt mit VBMS, VMS, SMPV, BKD und vpod.
- ♪ Kontakt mit dem Synodalrat der reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn und dem Generalsekretariat der Römisch-katholischen Landeskirchen des Kantons Bern betreffend Gagenausfall.
- ♪ Interview beim vpod: "Bildungspolitik in Zeiten der Corona-Pandemie" <https://tinyurl.com/y8zpxvm>
- ♪ Fragen klären von Delegierten

## Wiedereinstieg in den "normalen" Präsenzunterricht

Mit dem Unterrichtsstart in den Volksschulen werden auch wir wieder mit dem "normalen" Präsenzunterricht starten können. Zur Umsetzung der vom VBMS noch zu kommunizierenden Schutzkonzepte wird unsere Kreativität, Frustrationstoleranz und Flexibilität weiter gefordert werden.

Teile uns bitte deine instrumentenspezifischen Bedenken und Fragen bezüglich der Umsetzung der Schutzverordnungen mit:  
[lehmes@bluewin.ch](mailto:lehmes@bluewin.ch)

## Ausgefallene Werbung und Acquise

In den verbleibenden Wochen wird es zur Vermeidung oder Abschwächung von Penseneinbrüchen unabdingbar sein, ausgefallene Gefässe wie Tage der offenen Tür zu kompensieren. Auch da müssen schnell neue, kreative Wege gefunden werden.